

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 57 / 24. August 2023

Kinderhaus Pustebblume erhält erneut Qualitätssiegel

Bereits zum vierten Mal konnte der Elternverein Pustebblume e.V mit seiner Kindertagesstätte in Bad Kösen das begehrte Qualitätssiegel „Gesunde KiTa“ der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) in Empfang nehmen. Im Rahmen eines umfangreichen Zertifizierungsprozesses, der von der Unfallkasse gefördert wurde, hat die KiTa bei der Fremdbewertung erfolgreich erneut ihre Fähigkeit bewiesen, den KiTa-Alltag gesundheitsförderlich zu gestalten. Die Übergabe des Zertifikates fand am 23. August im Kinderhaus Pustebblume statt.

In der Pustebblume werden insgesamt 127 Kinder, darunter 51 Hortkinder von 12 pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut. Mit der Zertifizierung würdigt das Auditorenteam vor allem die engagierte Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, eine gesunde und ausgewogene Ernährung der Kinder zu fördern. Das erfolgt z.B. durch die eigene Anzucht von Obst und Gemüse im Außenbereich. An dem Naschgarten können sich die Kinder jederzeit für einen gesunden Snack bedienen. Frühstück und Vesper werden täglich frisch in der KiTa zubereitet. Die Mahlzeiten nehmen die Erzieher*innen gemeinsam mit den Kindern ein, um positive Essgewohnheiten zu fördern. Die Kinder haben stets Zugang zu gesunden Getränken und die Eltern steuern Obst und Gemüse bei. Das Kinderhaus Pustebblume setzt außerdem vielfältige Projekte zur gesunden Ernährung um und gestaltet regelmäßig gemeinsame Back- und Kochangebote mit den Kindern.

Das Team der Pustebblume legt außerdem großen Wert auf Hitze- und Sonnenschutz. Seit der letzten Zertifizierung im Jahr 2020 wurden neue Sonnensegel für den Außenbereich und Sonnenschutzfolien für die Fenster angeschafft. Sonnencreme, leichte Kleidung und Kopfbedeckungen gehören zu den Maßnahmen, die den Kindern einen sicheren Aufenthalt im Freien ermöglichen. Der Tagesablauf ist durch Angebote zur Anspannung, Bewegung und Entspannung geprägt. Hierfür stehen u.a. ein moderner Sportraum und eine Snoezelraum zur Verfügung. Die KiTa nutzt zudem zahlreiche Lernorte außerhalb der Einrichtung wie die Bibliothek, das Theater, den Wald, die Arbeitsstätten der Eltern oder die Kinderdombauhütte.

Gemeinsam beteiligen sich die Kinder und Erzieher*innen auch an traditionellen Veranstaltungen in der Region, wie dem Brunnenfest, dem Martinsumzug oder der Aktion „Sauberes Bad Kösen“. Für die Zukunft plant das Kinderhaus, den Anbau von Obst und Gemüse mit den Kindern zu intensivieren und einen Erste-Hilfe-Kurs für die Hortkinder anzubieten.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Nicole Hoppe, LVG, Telefon 0391/28 86 83-0

Heike Reißig, KiTa-Leiterin, Telefon 034463/27347

BU-Vorschlag: Nicole Hoppe und Heike Reißig (Mitte) halten gemeinsam das Qualitätssiegel „Gesunde Kita“ bei der Übergabe in Bad Kösen. Foto: LVG

Hintergrund:

Das Audit „Gesunde KiTa“ wurde von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. in enger Zusammenarbeit mit KiTa-Praktiker*innen entwickelt. 83 Kriterien – u.a. zu Gesundheitskompetenzen der Kinder und des Personals, zur KiTa-Kultur, der gesunden Kinderentwicklung und zum Qualitätsmanagement – werden im Rahmen des Verfahrens auf den Stand der Umsetzung und Möglichkeiten der Weiterentwicklung analysiert. Nach bestandener Prüfung hat das Zertifikat drei Jahre Gültigkeit. Bislang haben sich 295 Kindertagesstätten aus sechs Bundesländern erfolgreich dem Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ gestellt, davon 138 in Sachsen-Anhalt.